

C.G. Jung, der bedeutende Erforscher der menschlichen Seele, wohnte und wirkte in seinem Haus in Küsnacht am Zürichsee von 1909 bis 1961. Hier lebte er mit seiner Gattin Emma Jung-Rauschenbach, die gleichsam das Herz des Hauses war und das Leben darin mit viel weiblicher Weisheit zu prägen verstand. Ihre fünf Kinder sind hier gross geworden.

100 Jahre nach der Erbauung und nachdem die jüngsten Renovationsarbeiten abgeschlossen sind, wird hier ein Buch vorgelegt, das in Bild und Text die Entstehung und den seitherigen Wandel des Anwesens am Zürichsee dokumentiert. Aus dem jeweiligen fachspezifischen Blickwinkel betrachten und kommentieren es verschiedene Autoren.

Das Buch versteht sich als kunst- und architekturgeschichtliches Portrait dieses einmaligen Anwesens und will darüber hinaus Erinnerungen an die einstigen Erbauer und Besitzer wach halten.